



# Leasing - Erfolgreich eingesetzt

Schallaburg, 07. Juni 2017  
Mag. Peter Stanzer

# AGENDA

---

- I. Kurzvorstellung der österreichischen Leasingbranche**
- II. Welche Leasingmodelle gibt es**
- III. Wie setze ich Leasing erfolgreich ein**

**1983** in Wien **gegründet** (16 Gründungsmitglieder)

### **38 Ordentliche Mitglieder**

22 Banken, Bankentöchter oder Versicherungsbeteiligungen

13 Captives bzw. Captives mit Bankenstatus

3 Unabhängige Leasinggesellschaften

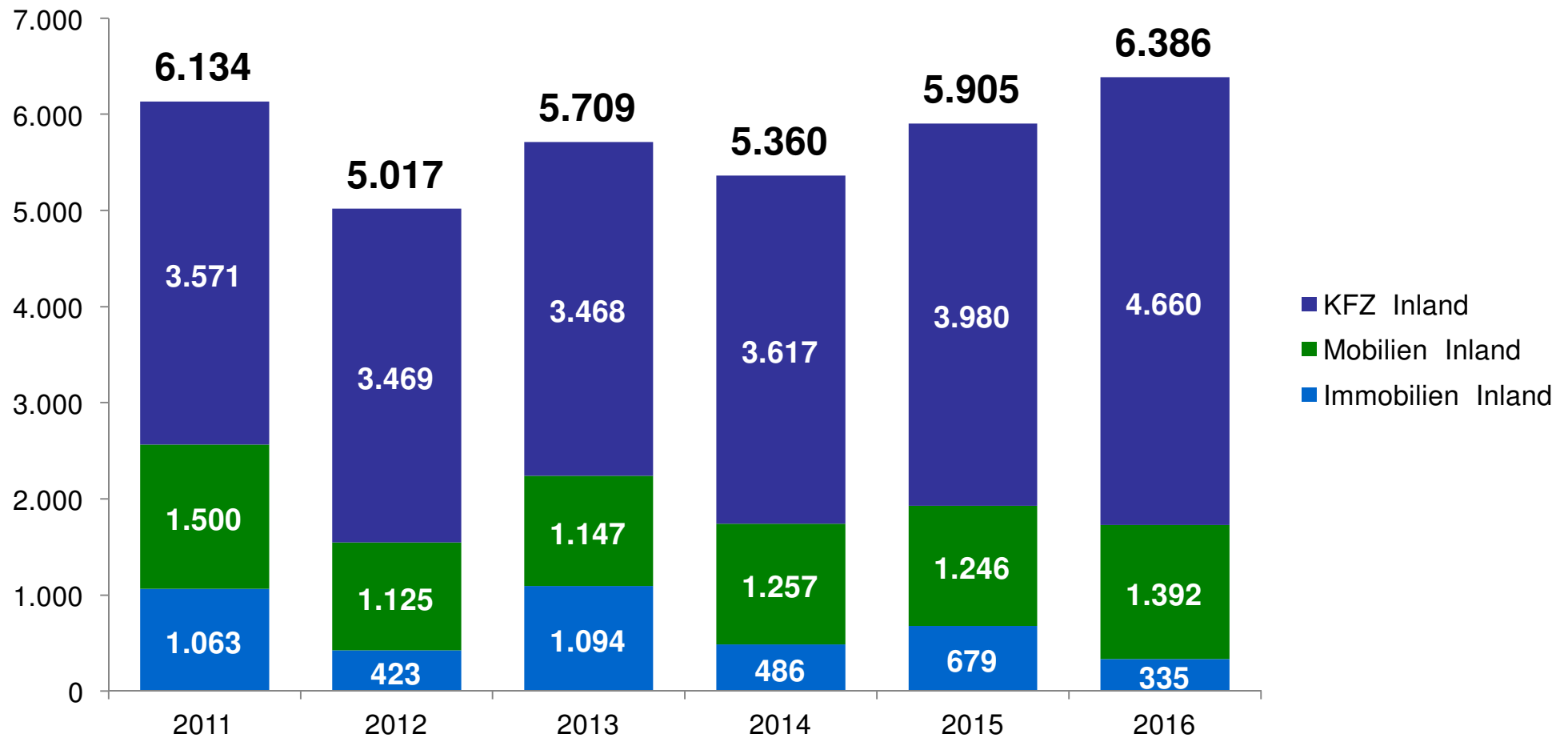
### **5 Außerordentliche Mitglieder**

**33 Assoziierte Mitglieder** (Dienstleister aus dem Umfeld)

# GESAMTNEUGESCHÄFT IN ÖSTERREICH 2016: LEASINGVOLUMEN € 6,4 MRD. (+ 8,2%) LEASINGVERTRÄGE 205.880 (+11,8%)



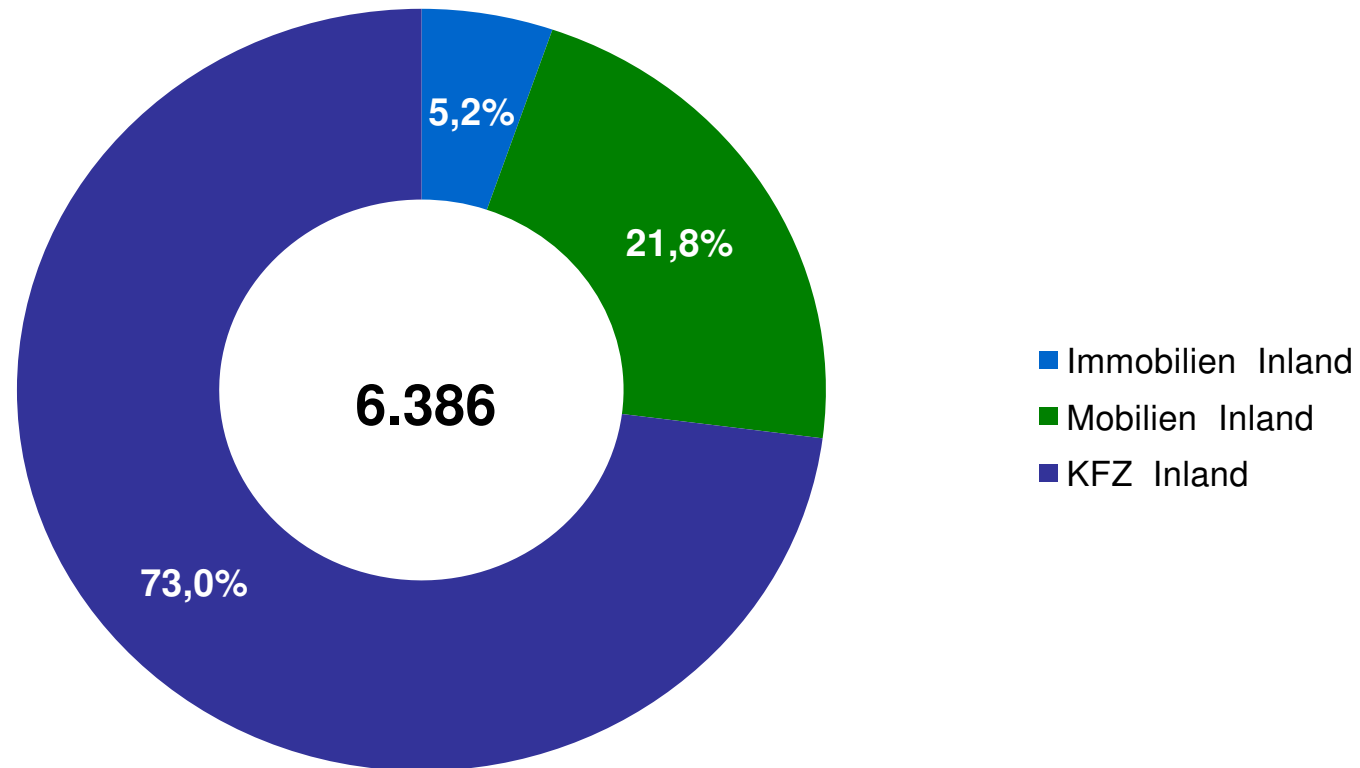
Volumen in Mio. €



Leasingmarkt Österreich 2016 - 3.03.2017

VÖL, Bilanzgespräch

# SPARTENANTEILE AM NEUGESCHÄFT 2016: KFZ-LEASING MIT 73% WACHSTUMSMOTOR



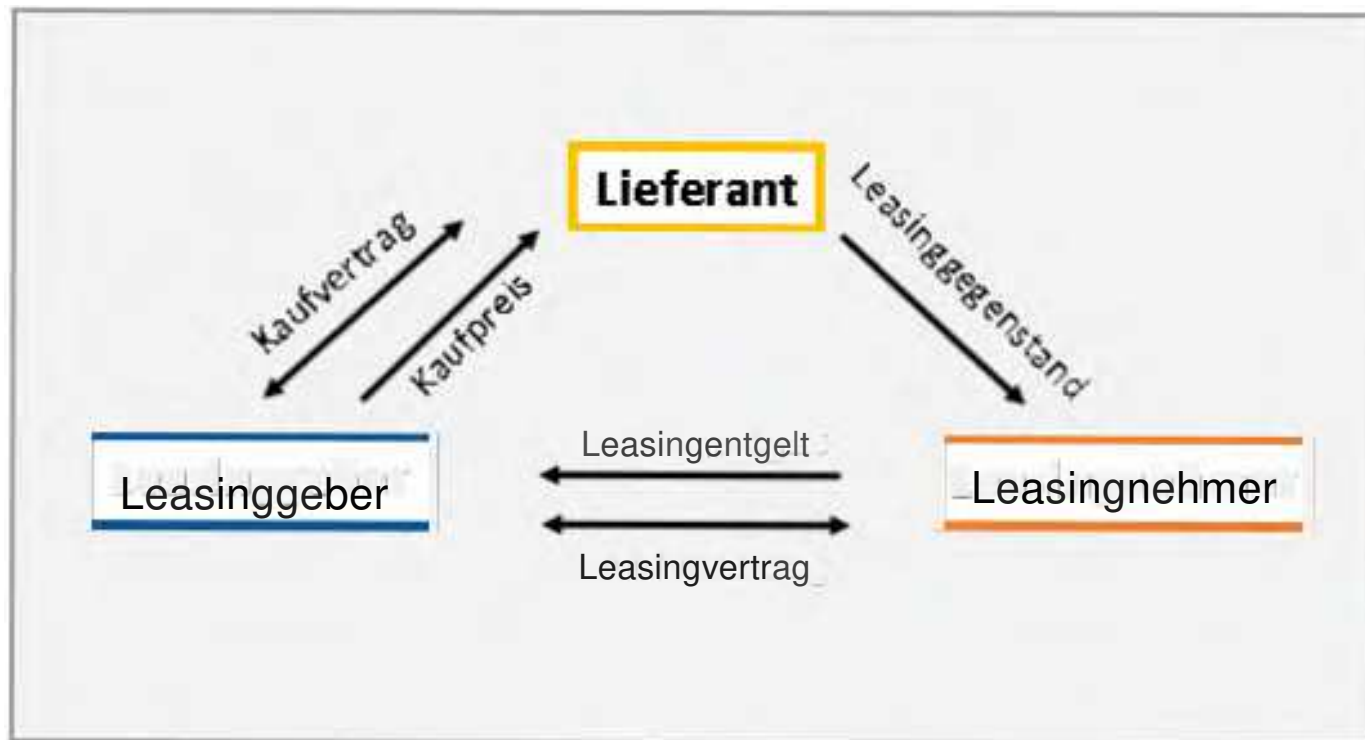
# MEHR ALS JEDES DRITTE FAHRZEUG IN ÖSTERREICH IST LEASINGFINANZIERT



# WAS IST LEASING?

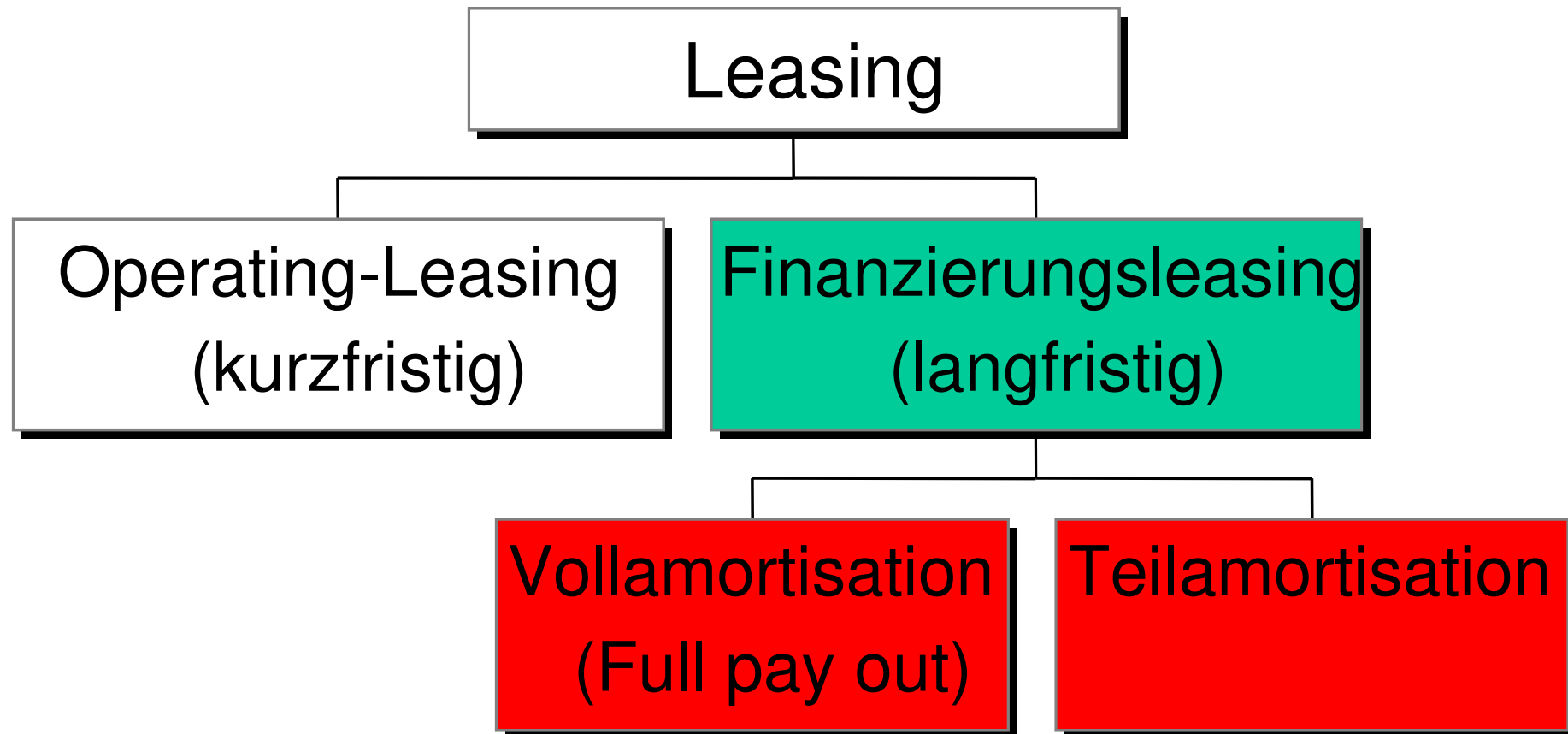
---

In der Regel ein **Drei-Parteien-Geschäft** (Ausnahme S&LB).



# VERTRAGSGESTALTUNGEN

---





# WELCHE LEASINGMODELLE GIBT ES?

---

## Finanzierungsleasing

- Voll- oder Teilamortisation
- LN haftet für Zustand und trägt auch Restwertisiko

## Operating Leasing

- i.d.R. Teilamortisation
- LN haftet für den Zustand, aber
- nicht für die Marktgängigkeit
- zumeist mit Service-Paketen

**Absatz- oder „Vendor“-Leasing** → Leasing (vermittelt) durch Handel, Hersteller

**Sale & Lease back** → Leasingobjekt wird vom LN an den LG verkauft und zurück geleast, Stille Reserven im AV werden frei

**Cross Border Leasing** → LN und LG residieren in unterschiedlichen Staaten

**Small/Big Ticket Leasing** → kleine Standard- oder große komplexe Projektvorhaben

# WAS IST DIE RECHTLICHE BASIS?

---

## Typische Inhalte des Leasingvertrags

- **Leasinggegenstand** (auch Lieferbedingungen etc. lt. KV)
- **Übernahme** und Gewährleistung
- **Vertragsdauer** → *VKrG: Laufzeit des Leasingvertrags*
- **Leasingentgelt, Zinssatzbindung** (fix oder z.B. 3-M-Euribor)
  - → *VKrG: Ausweis von Sollzinssatz und Effektivzinssatz*
  - → *VKrG: Vorgangsweise bei Anpassung des Sollzinssatzes*
- **Nutzung**, Instandhaltung, Risikotragung
- **Untervermietung** des Leasingobjekts
- **Vertragsauflösung**
  - → *VKrG: Warnhinweis über die Folgen ausbleibender Zahlungen*
  - → *VKrG: Information über Modalitäten des Kündigungsrechtes*
- **Rückgabe** des Leasinggegenstands

# WAS SIND DIE PFLICHTEN FÜR DEN FINANZDIENSTLEISTER?

---

- **Einholung Bonitätsunterlagen wie Selbstauskunft und Bilanzen**
- **Aufklärungspflichten nach Konsumentenschutz – etwa Übergabe SEKI**
- **Legitimationsprüfung im Sinne der Geldwäschebestimmungen**
- **Mitwirkung bei Feststellung des wirtschaftlichen Eigentümers**
- **Einholung der Unterschriften**

## WAS SIND DIE VORTEILE FÜR DEN FINANZDIENSTLEISTER?

---

- **Kompetenz als Finanzdienstleister, der die gesamte Palette abbilden kann**
- **Provisionseinkommen aus der Leasingvermittlung**
- **Sicherung anderer Einkunftsquellen – etwa aus der Versicherungsvermittlung**

# WAS SIND DIE VORTEILE FÜR DEN KUNDEN?

---

## Betriebswirtschaftliche Argumente:

- **Schonung der Liquidität** wegen Restwertansatz (auch: „Liquidierung“ stiller Reserven bei SLB)
- **Weniger Sicherheiten** wegen Objektbewertung
- **Pay-As-You-Earn:** Synchronisierung Einnahmen/Ausgaben
- **Planbare Kosten:** einfachere Kalkulation, vernünftige Preise
- **Off-Balance:** keine unmittelbare Bilanz-Verlängerung Technologischer Vorsprung
- **Outsourcing** von Fuhrpark- und Baumanagement

## WAS SIND DIE WIRKLICHEN FRAGEN DES KUNDEN?

---

- **Kannst Du mit dem Angebot des Autohändlers mit?**  
Genaue Daten einholen, nachrechnen, aufklären über Bindung, Gesamtangebot aufstellen
- **Kann ich mein Auto auch importieren?**  
Importland (meist D), Nova, Zahlungsmodus, Transportmodus, seriöser Händler, Gewährleistung
- **Operating Leasing für Firmen und Private?**  
Steuerwirkung, Reduktion des Restwertrisikos
- **Gesamtpaket mit Versicherung?**